

**RS OGH 1988/11/3 130s115/88,
140s154/89 (140s155/89),
130s78/91, 130s86/91, 110s14/92,
110s72/97 (11**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 03.11.1988

Norm

StGB §31

StGB §40

StPO §281 Abs1 Z11

Rechtssatz

Erst das Überschreiten der Grenzen des § 31 StGB bewirkt - unbeschadet einer Nichtigkeit aus anderen Gründen - wie schon bisher eine Nichtigkeit gemäß § 281 Abs 1 Z 11 StPO; es sei denn, daß das Gericht eine bereits rechtskräftig verhängte Unrechtsfolge durch eine Zusatzstrafe (§ 31 StGB) erklärtermaßen korrigieren wollte und auch erkennbar korrigiert hat und damit in Verletzung des im XX.Hauptstück der Strafprozeßordnung verankerten Verfahrensgrundsatzes der materiellen Rechtskraft (res iudicata, ne bis in idem) in unvertretbarer Weise gegen Bestimmungen über die Strafbemessung verstoßen hätte (§ 281 Abs 1 Z 11, dritter Fall, StPO). Ansonsten ist die allein aus dem Vergleich der Sanktionen in im Verhältnis des § 31 StGB stehenden Urteilen abgeleitete Unangemessenheit einer Unrechtsfolge im Einzelfall nur der Anfechtung mit Berufung zugänglich.

Entscheidungstexte

- 13 Os 115/88
Entscheidungstext OGH 03.11.1988 13 Os 115/88
Veröff: JBl 1989,328
- 14 Os 154/89
Entscheidungstext OGH 24.04.1990 14 Os 154/89
Vgl auch; nur T1
- 13 Os 78/91
Entscheidungstext OGH 04.09.1991 13 Os 78/91
nur T1
- 13 Os 86/91
Entscheidungstext OGH 16.10.1991 13 Os 86/91
nur T1
- 11 Os 14/92
Entscheidungstext OGH 14.04.1992 11 Os 14/92
Vgl auch; nur T1
- 11 Os 72/97
Entscheidungstext OGH 05.08.1997 11 Os 72/97
Vgl auch

Schlagworte

R.I.P.; Bem: Siehe nunmehr RS008597, RS0090808, RS0099852 undRS0088469.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0091106

Zuletzt aktualisiert am

31.03.2009

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at